

GEHÖLZKRANKHEITEN

KERRIE

Blumeriella kerriae

SYMPTOME

Infiziert werden Blätter und Triebe. Infektionen an den Blättern zeigen sich als kleine rötliche Fleckchen mit dunklen Umrandungen. Aufgrund der Symptomatik spricht man von Sprühflecken, wie z. B. auch bei den Kirschen. Sind Blätter jedoch sehr heftig befallen, verfärben sich diese gelb und fallen ab. Die Flecken an den Trieben und Stielen sind länglich, ebenfalls dunkel verfärbt. Auf den Flecken bildet der Pilz Fruchtkörper aus, so genannte Acervuli. Diese können aufbrechen und Sporen entlassen.

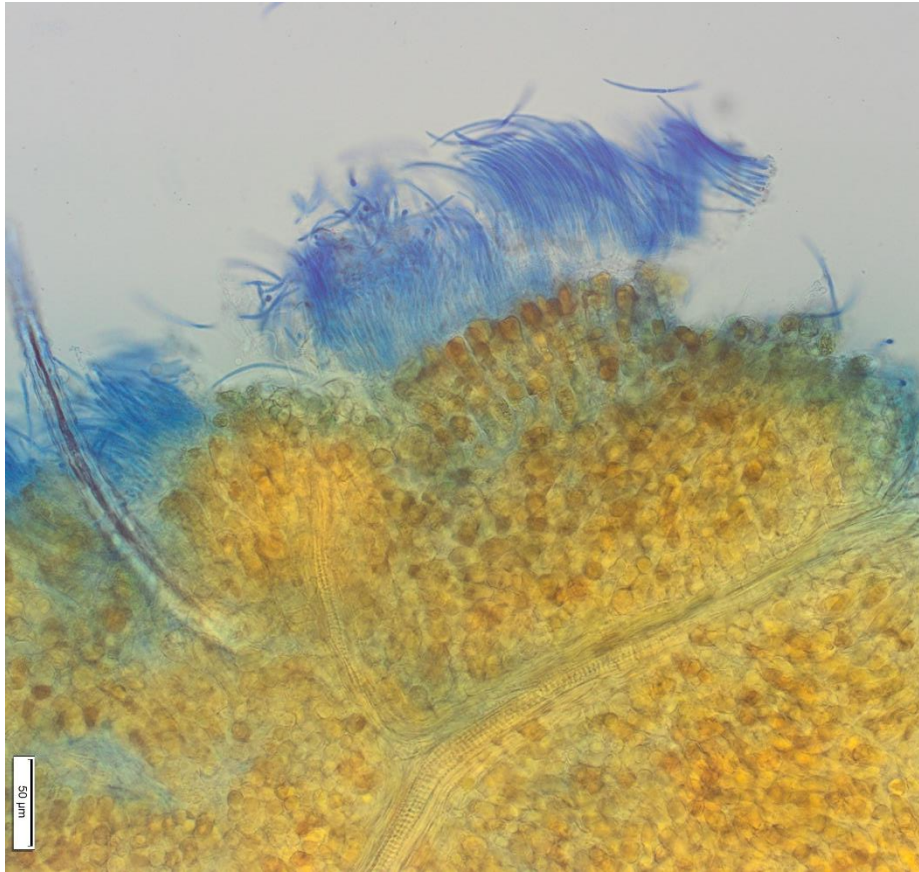
SCHADORGANISMUS

Krankheitserreger ist der Pilz *Cylindrosporium kerriae*, den man während der Saison von befallenen Blättern und Trieben isolieren kann. Dieser Pilz bildet am Falllaub über den Winter seine Hauptfruchtform, die den wissenschaftlichen Namen *Blumeriella kerriae* trägt.

GEGENMASSNAHMEN

Befallene Blätter aufsammeln und in der Biotonne sammeln. Stark befallene Triebe zurückschneiden, oder entfernen. Bei sehr starkem Befall Fungizide einsetzen (s. unter www.ages.at).





Acervuli mit Konidien, gefärbt